



Sun Update Connection System 1.0.8 Versionshinweise



Sun Microsystems, Inc.
4150 Network Circle
Santa Clara, CA 95054
U.S.A.

Teilnr.: 819-7289-10
Juli 2006

Copyright 2006 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems, Inc., besitzt die geistigen Eigentumsrechte an der Technologie des im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkts. Im Besonderen, jedoch ohne Einschränkung darauf, können diese Rechte am geistigen Eigentum eines oder mehrere US-Patente oder angemeldete Patente in den USA oder in anderen Ländern beinhalten.

U.S. Government Rights – Commercial software. Regierungsbenutzer unterliegen der standardmäßigen Lizenzvereinbarung von Sun Microsystems, Inc. sowie den anwendbaren Bestimmungen der FAR und ihrer Ergänzungen.

Diese Ausgabe kann von Drittenbieteren entwickelte Teile enthalten.

Teile des Produkts stammen möglicherweise aus Berkeley BSD-Systemen, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den USA und anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, das Solaris-Logo, das Java Coffee Cup-Logo, docs.sun.com, Java und Solaris sind Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den USA und anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems Inc. entwickelten Architektur. Mozilla ist in den USA und anderen Ländern ein Warenzeichen bzw. ein eingetragenes Warenzeichen der Netscape Communications Corporation.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun wurden von Sun Microsystems Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzerschnittstellen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer nicht exklusiven Lizenz von Xerox für die Xerox Graphical User Interface (grafische Benutzeroberfläche von Xerox). Mit dieser Lizenz werden auch die Sun-Lizenznehmer abgedeckt, die grafische OPEN LOOK-Benutzeroberflächen implementieren und sich an die schriftlichen Sun-Lizenzvereinbarungen halten.

Produkte, die von dieser Veröffentlichung abgedeckt werden, und darin enthaltene Informationen unterliegen den Exportgesetzen der USA und möglicherweise auch den Export- oder Importgesetzen anderer Länder. Die Nutzung dieser Produkte auf direkte oder indirekte Weise für die Herstellung oder Verbreitung nuklearer, chemischer oder biologischer Waffen oder Raketen sowie nuklearer maritimer Waffen ist strengstens verboten. Der Export oder Rückexport in Länder, die einem US-Embargo unterliegen, oder an Personen und Körperschaften, die auf der US-Exportausschlussliste stehen, einschließlich (jedoch nicht beschränkt auf) der Liste nicht zulässiger Personen ("Denied Persons List") und speziell ausgewiesener Staatsangehöriger, ist strengstens untersagt.

DIE DOKUMENTATION WIRD "AS IS" (SO WIE SIE IST) BEREITGESTELLT, UND JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZITE BEDINGUNGEN, DARSTELLUNGEN UND HAFTUNG, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER STILLSCHWEIGENDER HAFTUNG FÜR MARKTFÄHIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON EIGENTUMSRECHTEN WERDEN IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN AUSDRÜCKLICH AUSGESCHLOSSEN.

Copyright 2006 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Tous droits réservés.

Sun Microsystems, Inc. détient les droits de propriété intellectuelle relatifs à la technologie incorporée dans le produit qui est décrit dans ce document. En particulier, et ce sans limitation, ces droits de propriété intellectuelle peuvent inclure un ou plusieurs brevets américains ou des applications de brevet en attente aux Etats-Unis et dans d'autres pays.

Cette distribution peut comprendre des composants développés par des tierces personnes.

Certaines composants de ce produit peuvent être dérivées du logiciel Berkeley BSD, licenciés par l'Université de Californie. UNIX est une marque déposée aux Etats-Unis et dans d'autres pays; elle est licenciée exclusivement par X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, le logo Solaris, le logo Java Coffee Cup, docs.sun.com, Java et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Les produits portant les marques SPARC sont basés sur une architecture développée par Sun Microsystems, Inc. Mozilla est une marque de Netscape Communications Corporation aux Etats-Unis et à d'autres pays.

L'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et Sun a été développée par Sun Microsystems, Inc. pour ses utilisateurs et licenciés. Sun reconnaît les efforts de pionniers de Xerox pour la recherche et le développement du concept des interfaces d'utilisation visuelle ou graphique pour l'industrie de l'informatique. Sun détient une licence non exclusive de Xerox sur l'interface d'utilisation graphique Xerox, cette licence couvrant également les licenciés de Sun qui mettent en place l'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et qui, en outre, se conforment aux licences écrites de Sun.

Les produits qui font l'objet de cette publication et les informations qu'il contient sont régis par la législation américaine en matière de contrôle des exportations et peuvent être soumis au droit d'autres pays dans le domaine des exportations et importations. Les utilisations finales, ou utilisateurs finaux, pour des armes nucléaires, des missiles, des armes chimiques ou biologiques ou pour le nucléaire maritime, directement ou indirectement, sont strictement interdites. Les exportations ou réexportations vers des pays sous embargo des Etats-Unis, ou vers des entités figurant sur les listes d'exclusion d'exportation américaines, y compris, mais de manière non exclusive, la liste de personnes qui font objet d'un ordre de ne pas participer, d'une façon directe ou indirecte, aux exportations des produits ou des services qui sont régis par la législation américaine en matière de contrôle des exportations et la liste de ressortissants spécifiquement désignés, sont rigoureusement interdites.

LA DOCUMENTATION EST FOURNIE "EN L'ETAT" ET TOUTES AUTRES CONDITIONS, DECLARATIONS ET GARANTIES EXPRESSES OU TACITES SONT FORMELLEMENT EXCLUES, DANS LA MESURE AUTORISEE PAR LA LOI APPLICABLE, Y COMPRIS NOTAMMENT TOUTE GARANTIE IMPLICITE RELATIVE A LA QUALITE MARCHANDE, A L'APTITUDE A UNE UTILISATION PARTICULIERE OU A L'ABSENCE DE CONTREFACON.

Inhalt

Vorwort	5
1 Sun Update Connection System 1.0.8 Versionshinweise	7
Erforderliche Updates	7
Anforderungen und Einschränkungen	7
Bekannte Probleme und Workarounds	8
Bugs im Sun Update Connection System Update Manager	8
Bugs in der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung	10
smpatch-Bugs	11

Vorwort

Im vorliegenden Dokument werden Bugs und andere Probleme beschrieben, die bei der Verwendung von Sun™ Update Manager und der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung zur Verwaltung des Betriebssystems Solaris™ 10 auftreten können. Die Sun Update Manager-Anwendung und die Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung sind Teil des SunSM Update Connection System 1.0.8-Produkts. Dieses Buch enthält ein einziges Kapitel.

Zusätzliche Dokumentation

Das *Solaris 10 Referenzhandbuch* enthält Informationen zu den Befehlen `smpatch`, `sconadm` und `patchsvr`. Siehe die Seiten `smpatch(1M)`, `sconadm(1M)` und `patchsvr(1M)` in diesem Handbuch.

Dokumentation, Support und Schulungen

Auf der Sun-Website finden Sie Informationen zu den folgenden zusätzlichen Ressourcen:

- Dokumentation (<http://www.sun.com/documentation/>)
- Support (<http://www.sun.com/support/>)
- Schulung (<http://www.sun.com/training/>)

Typografische Konventionen

Die folgende Tabelle enthält die in diesem Buch verwendeten typographischen Konventionen.

TABELLE P-1 Typografische Konventionen

Schriftart	Bedeutung	Beispiel
AaBbCc123	Befehle, Dateien und Verzeichnisse sowie Bildschirmausgabe	Bearbeiten Sie Ihre <code>.login</code> -Datei. Verwenden Sie <code>ls -a</code> , um eine Liste aller Dateien anzuzeigen. Rechnername% Sie haben eine neue Nachricht.
AaBbCc123	Eingaben des Benutzers, im Gegensatz zu den Bildschirmausgaben des Computers	Rechnername% su Passwort:
<i>aabbcc123</i>	Platzhalter: durch tatsächlichen Namen oder Wert ersetzen	Der Befehl zum Entfernen einer Datei ist <code>rm Dateiname</code> .
<i>AaBbCc123</i>	Buchtitel, neue Begriffe und Begriffe, die hervorgehoben werden sollen	Lesen Sie hierzu Kapitel 6 im <i>Benutzerhandbuch</i> . Ein <i>Cache</i> ist eine lokal gespeicherte Kopie. Speichern Sie die Datei <i>nicht</i> . Hinweis: Manche Textstellen sind online durch Fettdruck hervorgehoben.

Beispiele für Shell-Eingabeaufforderungen in Befehlen

Die folgende Tabelle zeigt die Standard-Systemeingabeaufforderung von UNIX® und die Superuser-Eingabeaufforderung für die C-Shell, die Bourne-Shell und die Korn-Shell.

TABELLE P-2 Shell-Eingabeaufforderungen

Shell	Eingabeaufforderung
C-Shell	Rechnername%
C-Shell für Superuser	Rechnername#
Bourne-Shell und Korn-Shell	\$
Bourne-Shell- und Korn-Shell-Superuser	#

Sun Update Connection System 1.0.8

Versionshinweise

Im vorliegenden Dokument werden Bugs und andere Probleme beschrieben, die bei der Verwendung von Sun™ Sun™ Update Manager und der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung zur Verwaltung des Betriebssystems Solaris™ 10 auftreten können. Der Sun Update Manager und die Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung sind Teil des Sun™ Update Connection System 1.0.8-Produkts, das früher als Sun Update Connection, System Edition 1.0.x bezeichnet wurde.

Diese Versionshinweise sind mit den Informationen aus dem Sun Update Connection System 1.0.8 aktualisiert worden und ergänzen die detaillierten Produktinformationen im *Sun Update Connection System 1.0.8 Administrationshandbuch*, das unter <http://docs.sun.com/app/docs/coll/1320.1> verfügbar ist.

Erforderliche Updates

Sie können das Upgrade für das Sun Update Connection System 1.0.8 direkt installieren. Die Aktualisierung auf Version 1.0.8 erfolgt durch das Installieren des entsprechenden Updates auf Ihr System:

- SPARC: 121118-07
- x86: 121119-07

Anforderungen und Einschränkungen

Die Sun Update Connection unterliegt den folgenden Einschränkungen:

- **Solaris-Support.** Sun Update Connection 1.0.x ist für Solaris 10-Systeme ausgelegt. Verwenden Sie weiterhin den Sun Patch Manager 2.0 für Ihre Update-Management-Aufgaben Solaris 8 und Solaris 9.
- **Solaris 10 Zones-Support.** Beginnend mit Sun Update Connection 1.0.4, unterstützen der Sun Update Manager und der Befehl `smpatch` das Standard-`pkgadd` Verhalten von einer globalen Zone auf einem System, auf dem eine oder mehr lokale Zonen installiert sind. Dieses

Standardverhalten ermöglicht es Ihnen, die Update Manager-Benutzeroberfläche oder die `smpatch`-Befehlsoptionen aus der globalen Zone zu verwenden, um Updates in allen Zonen zu analysieren, herunterzuladen, zu installieren und zu deinstallieren. Der Update Manager unterstützt keine Anforderungen für die Installation oder Deinstallation spezifischer Updates in bestimmten Zonen. Vielmehr verwendet die Anwendung Standardprozesse für die Installation und Deinstallation von Updates in allen Zonen.

- **Probleme mit Sun Online-Konten.** Beachten Sie diese Hinweise beim Arbeiten mit den Sun Update Connection-Produkten.

Geben Sie bei der Registrierung für ein Sun Online-Konto eine gültige E-Mail-Adresse ein. Alle E-Mail-Nachrichten gehen an die Adresse, die bei der Registrierung angegeben wurde. Wenn Sie beispielsweise Ihr Passwort vergessen und ein neues von Sun anfordern, wird das Passwort zurückgesetzt und dann an die von Ihnen genannte E-Mail-Adresse gesandt. Ohne ein Sun Online-Konto haben Sie keinen Zugriff auf die Update Connection Web-Anwendung. Speichern Sie bei der Registrierung Ihre bevorzugte Sprache. Die Spracheinstellung im Sun Update Connection Web-Browser wird nicht gespeichert.

- **Sun Subscription Key.** Sun Update Connection 1.0.8 bezeichnet mit dem Begriff *Subscription Key* (*Abonnement-Schlüssel*) die alphanumerische Identifikation (ID) Ihres Sun-Wartungsvertrags, der auch Software-Support beinhaltet. Weitere Bezeichnungen für dieselbe ID sind: *Sun Services Plan-ID*, *Token* und *Wartungsvertragsnummer*. Ihr Sun Services-Vertreter hilft Ihnen gerne beim Kauf eines Support-Vertrags, der auch Software-Support beinhaltet; Sie bekommen dann Ihre aktuelle Vertrags-ID.

Bekannte Probleme und Workarounds

Bugs und Probleme werden in folgende Kategorien unterteilt:

- „Bugs im Sun Update Connection System Update Manager“ auf Seite 8
- „Bugs in der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung“ auf Seite 10
- „`smpatch`-Bugs“ auf Seite 11

Bugs im Sun Update Connection System Update Manager

Der folgende Abschnitt beschreibt ein Problem, das möglicherweise bei Verwendung der Sun Update Manager-Anwendung auftreten kann:

Die ausgewählten Optionen im Dialogfeld "Notification" (Benachrichtigung) des Fensters "Preferences" (Einstellungen) werden nicht gespeichert. (6437063)

Beschreibung: Wenn Sie im Menü "File" (Datei) den Eintrag "Preferences" (Einstellungen) wählen und auf die Registerkarte "Notifications" (Benachrichtigungen) klicken, sollte die Option "Display Notification Icon and Menu" (Benachrichtigungs-Symbol und Menü anzeigen) aktiviert sein. Wenn Sie diese Einstellung ändern, also "Display Notification Icon and Menu" deaktivieren, auf "Apply" (Anwenden) klicken und dies mit "OK" bestätigen, wird die Änderung nicht gespeichert.

Ursache: Das swupnot-Skript, das die Notifications-Anwendung startet, versucht zu ermitteln, ob der Benutzer den GNOME-Desktop verwendet (der nicht CDE-kompatibel ist). Zu diesem Zweck prüft das Skript, ob das gnome-netstatus-Applet läuft. Wenn das Applet nicht läuft, bricht das Skript ab.

Workaround: Um die Einstellung im Dialogfeld "Benachrichtigung" zu speichern, müssen Sie das gnome-netstatus-Applet starten. Rechtsklicken Sie auf das GNOME-Desktop-Bedienfeld und wählen Sie im angezeigten Menü "Zum Panel hinzufügen". Wählen Sie im nächsten Menü die Option "Internet" und dann "Netzwerküberwachung". Starten Sie dann den Update Manager, wählen Sie im Menü "Datei" die Option "Einstellungen" und dann die Registerkarte "Benachrichtigungen". Nehmen Sie Ihre Einstellungen vor, klicken Sie auf "Anwenden" und schließen Sie das Fenster mit "OK". Damit sind Ihre Einstellungen gespeichert.

Hinweis – Dieses Workaround funktioniert nur bei Sitzungen, die mit dem GNOME-Bedienfeld arbeiten, nicht hingegen, wenn Benutzer den CDE ausführen oder den Update Manager im Remote-Betrieb verwenden.

Bugs in der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung

Der folgende Abschnitt beschreibt die Probleme, die unter Umständen beim Arbeiten mit der Sun Update Connection Hosted Web-Anwendung auftreten können.

- Die Sun Update Connection Hosted Web Browser-Anwendung startet einen neuen Standard-Browser, statt den bereits geöffneten zu nutzen. (6263022)

Beschreibung: Wenn Sie auf die Schaltfläche "Manage at Sun Update Connection" klicken, öffnet der Update Manager im Mozilla™ 1.7 Browser ein neues Fenster. Der aktuelle Browser wird ignoriert. Wenn Sie aus Firefox auf die Schaltfläche "Manage at Sun Update Connection" klicken, wird eine neue Instanz von Mozilla 1.7 geöffnet; der bereits geöffnete Browser wird ignoriert.

Ursache: Statt das geöffnete Web-Browser-Fenster zu verwenden, startet der Update Manager eine neue Instanz des in der Datei /usr/dt/bin/sdtwebclient angegebenen Web-Browsers.

Workaround: Um Firefox zum Standard-Browser auf Ihrem System zu machen, nehmen Sie an der Datei /usr/dt/bin/sdtwebclient die folgenden Änderungen vor. Fügen Sie den Pfad zu firefox der Zeile hinzu, die wie folgt beginnt: DEFAULT_BROWSER_LIST.

DEFAULT_BROWSER_LIST="location-of-firefox/firefox mozilla netscape sun_netscape netscape6." Ersetzen Sie location-of-firefox durch den Befehl firefox.

- **Warnung:** Page has Expired Error Occurs When Using the Internet Explorer Back Button. (Seite abgelaufen. Fehler bei Verwendung der Internet-Back-Schaltfläche.) (6321525)

Beschreibung: Wenn Sie in Ihrem Browser auf die Schaltfläche "Back" (Zurück) klicken, wird möglicherweise der folgende Fehler angezeigt: "Warning: Page has Expired The page you requested was created using information you submitted in a form. This page is no longer available. As a security precaution, Internet Explorer does not automatically resubmit your information for you. To resubmit your information and view this Web page, click the Refresh button." (Warnung: Seite abgelaufen. Die angeforderte Seite wurde anhand von Informationen in einem von Ihnen ausgefüllten Formular erstellt. Diese Seite ist nicht mehr verfügbar. Aus Sicherheitsgründen reicht Internet Explorer die Informationen nicht automatisch ein. Wenn Sie Ihre Informationen neu einreichen und diese Web-Seite anzeigen möchten, klicken Sie auf Refresh.)

Workaround: Zum Löschen des Fehlers folgen Sie den Anweisungen zur Aktualisierung der Seite. Es kann sein, dass Sie nicht auf die angeforderte Seite zurückgelangen und dass die Registerkarte nicht mit dem Seiteninhalt übereinstimmt. Verwenden Sie statt der Browser-Navigation die Registerkarten, Schaltflächen und Links der Web-Browser-Anwendung zum Navigieren zwischen den Seiten.

smpatch-Bugs

Dieser Abschnitt beschreibt die Probleme im Zusammenhang mit dem `smpatch`-Befehl:

- Beim Neustarten des Systems werden die anstehenden Updates nicht installiert. (6260402)
Beschreibung: Wenn Sie den Befehl `smpatch update` ausführen, werden Updates, die einer speziellen Behandlung bedürfen, beim nächsten System-Start installiert. Wenn Sie hingegen den `reboot`-Befehl verwenden oder den Sun Java™ Desktop System-Reboot-Mechanismus als Superuser verwenden (abmelden, dann im Dialogfeld "Logout" die Option "Restart" wählen), werden die Updates nicht installiert. Dies sind dann so genannte "anstehende" Updates.
Workaround: Verwenden Sie den Befehl `init 6` oder `shutdown -i 6` zum Neustarten des Systems mit gleichzeitiger Installation der anstehenden Updates.
- Auf der Seite `smpatch (IM)` müsste der Kommentar `JAVA_HOME` entfernt werden. (6426291)
Beschreibung: Die Seite enthält die Anweisung, das Feld `JAVA_HOME` zu ändern, wenn Sie den `smpatch`-Befehl mit einer Version von Java verwenden wollen. Solaris 10 ist kompatibel mit Java 1.5.x. Der `usr/java`-Link sollte auf Java 1.5.x. verweisen, damit der `smpatch`-Befehl funktioniert.

